Corona-Virus – Regeln in einfacher Sprache (Stand: 23.03.2020)

Das Corona-Virus verbreitet sich auch in Jestetten sehr schnell.
Das Virus ist gefährlich. Das Virus ist ganz klein, man kann es nicht sehen.
Es gibt noch kein Medikament dagegen.
Es gibt immer mehr Menschen, die vom Corona-Virus krank werden.

Die vielen **Ansteckungen müssen aufhören**, denn:

- Es werden zu viele Menschen gleichzeitig krank
- In den Kranken-Häusern ist dann kein Platz mehr
- Es gibt nicht genug Ärzte und Pflege-Personal
- Es gibt nicht genug Maschinen zur Beatmung der Patienten
- Dann kann es sein, dass viele Menschen sterben.
  In anderen Ländern ist das schon passiert.

Das Ziel ist:

- Das Corona-Virus soll aufgehalten werden
- Weniger Menschen sollen sich anstecken
- Gefährdete Menschen werden besser geschützt

Gefährdete Menschen sind Menschen, die eine Vor-Erkrankung haben.
Zum Beispiel an der Lunge, den Bronchien, dem Herzen, den Muskeln,
sie haben Diabetes, eine Organ-Verpflanzung oder eine Infektions-
Krankheit. Auch alte Menschen sind gefährdet.

Deshalb ergreift die Gemeinde-Verwaltung strenge Regeln:

1. Geschäfte und Lebensmittel

- Folgende Geschäfte sind **geöffnet**:
  Geschäfte, die Essen und Getränke verkaufen.

Das sind zum Beispiel:
Supermarkt, Getränkemarkt, Tee-Laden, Kaffee-Laden, Gemüse-Händler, Süßigkeiten-Verkauf, Obst-Händler, Wein-Laden, Spirituosen-Laden, Tante-Emma-Laden, Bäckerei, Metzgerei.

Diese Geschäfte dürfen zu normalen Öffnungs-Zeiten offen haben und Kunden bedienen. Sie dürfen auch am Sonntag offen haben.

Außerdem sind **geöffnet**:

Wochenmarkt, Abholdienst und Lieferdienst, Apotheken, Sanitäts-Häuser, Drogerien, Tankstellen, Banken, Sparkassen, Post-Stellen, Reinigungen, Wasch-Salons, Zeitungs-Verkauf, Hof-Läden, Raiffeisen-Markt, Bau-Markt, Gartenbau-Markt, Tierbedarfs-Markt, Groß-Handel.

- Folgende Geschäfte und Läden sind **geschlossen**:
  Alle Geschäfte und Läden, die nicht genannt sind.
  Zum Beispiel: Bekleidung, Friseure

2. Gaststätten, Restaurants, öffentliche Einrichtungen und Plätze

An öffentlichen Plätzen dürfen **maximal 2 Personen** zusammen stehen oder zusammen sitzen.
Ausnahme: Eltern und ihre Kinder

Folgende Einrichtungen sind **geschlossen**:

Cafés, Gaststätten und Restaurants sind geschlossen.
Das Liefern und Abholen von Essen-Bestellungen sind erlaubt.

Bars, Musik-Clubs, Tanz-Lokale, Bordelle sind geschlossen.

Die VHS ist geschlossen

Alle Veranstaltungen sind abgesagt. Zum Beispiel:
Ausstellungen, Feste, Fußballspiele, Konzerte, Messen, Sport-Veranstaltungen.

Es dürfen keine Partys im Freien oder auf Plätzen stattfinden.

Spiel-Hallen, Spiel-Banken und Wett-Büros sind geschlossen

Turn- und Sport-Hallen, Trainings-Hallen und Vereins-Anlagen, private Fitness-Studios, Yoga-Studios und Pilates-Studios sind geschlossen.

Es gibt eine Ausnahme:

Einrichtungen für Physio-Therapie und Kranken-Gymnastik sind **geöffnet**.
Sie dürfen nur besucht werden, wenn Sie ein Rezept vom Arzt haben.
Und wenn Sie gesund sind.

3. Weitere öffentliche Einrichtungen

- Krankenhaus, Pflegeheim, Seniorenheim und Wohnheim
  für Menschen mit Behinderung sind für Besucher **geschlossen**.

  Im Einzelfall ist eine **Ausnahme** möglich, zum Beispiel
  - Ein Kind muss begleitet werden
  - Eine Person liegt im Sterben

Werkstätten für Menschen mit Behinderung sind geschlossen.
Tages- und Begegnungs-Stätten sind geschlossen.

- Bildungs-Einrichtungen

Schulen, Kinder-Gärten, Kitas und Kindertages-Pflege sind geschlossen.
Ganz wenig Familien erhalten eine Notfall-Betreuung.

- Spiel-Plätze und Bolz-Plätze

Alle Plätze sind geschlossen.

- Friedhöfe

Alle Feier-Hallen sind geschlossen. Beerdigungen finden statt. Maximal 10 Personen dürfen teilnehmen.

- Wertstoff-Höfe

Sie sind bis auf Weiteres offen]

4. Gemeinde-Verwaltung und Gemeinderat

Das Rathaus ist für persönliche Besuche **geschlossen**.
Die Mitarbeiter sind erreichbar.

Wenn Sie etwas sehr Dringendes klären müssen, rufen Sie an.

Die Telefon-Nummer lautet: 07745 9209-0

Oder schicken Sie eine E-Mail an: info@jestetten.de

Sie können montags bis freitags von 8 Uhr bis 16 Uhr anrufen.]

Bitte beachten Sie:

Die Regeln sind streng.
Manche Regeln tun weh.
Aber sie sind sehr wichtig.
Dadurch soll die Bevölkerung **geschützt** werden.

Wie lange die Regeln genau dauern,

kann im Moment noch nicht gesagt werden.
Es hängt davon ab, wie die Krankheit sich entwickelt.

Die **Polizei** und der Ordnungsdienst kontrollieren,
dass jeder die Regeln einhält.

Die Polizei wird Personen anzeigen,
wenn sie die Regeln nicht einhalten.

Die Personen müssen dann eine hohe **Strafe** bezahlen:
Zum Beispiel eine **Geld**-Strafe bis 25.000,- Euro.
Oder eine **Gefängnis**-Strafe, die mehrere Jahre dauern kann.

Halten Sie sich ganz dringend auch an diese Regeln:

- **Immer** Abstand halten zu anderen Menschen: 1,5 Meter bis 2 Meter
- Hände gründlich mit Seife waschen: 20 bis 30 Sekunden
- Husten oder niesen Sie in die Armbeuge oder in ein Tuch.
- Bleiben Sie wenn möglich daheim.
- Laden Sie niemanden zu sich ein.
- Telefonieren Sie lieber, chatten Sie oder schreiben Sie Mails.
- Wenn Sie im Freien sind, bleiben sie allein oder
  in einer kleinen Gruppe mit maximal 2 Menschen.